



Technisches Datenblatt

Schwerlast-Maschenrost



Hersteller

Richard Brink GmbH & Co. KG
Metallwarenfabrikation und Vertrieb
Görlitzer Str. 1
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Telefon: 0049 (0)5207 9504-0
Telefax: 0049 (0)5207 9504-20

Stand: 09/24



Produktbeschreibung

Bei dem Schwerlast-Maschenrost handelt es sich um einen Kastenrinnenabdeckrost mit Federsystem.

Der Rost wird in Edelstahl V2A und in feuerverzinktem Stahl gefertigt.

Belastungsklasse

Der Schwerlast-Maschenrost ist für zwei Belastungsklassen lieferbar:

- C250 (PKW-befahrbar)
- D400 (LKW-befahrbar)

Abmessungen

<u>Einlaufbreite</u>	<u>Nennmaß</u>	<u>Höhe</u>	<u>Maschenweite</u>
150 mm	DN 100	20 mm	30 x 10 mm
200 mm	DN 150	20 mm	30 x 10 mm

Die Standard-Rostlänge beträgt jeweils 1.000 mm.

Auf Kundenwunsch sind Sondermaße möglich.

Einlaufquerschnitte der Roste

Einlaufbreite 150 mm:	922 cm ² /m
Einlaufbreite 200 mm:	1.295 cm ² /m

Rutschhemmung

Die Rutschhemmung der Roste entspricht der Rutschbewertungsklasse R10.



Lichte Maschenweite

Die Vorgaben der Deutschen Gesellschaft für Unfallversicherung (*DGVU-Information 208-007 Roste – Auswahl und Betrieb*) sind erfüllt. Die Lichte Maschenweite darf maximal 10 mm betragen, um ein sicheres Begehen und Befahren sicherzustellen.

Rostverriegelung

Rostverriegelungen sind standardmäßig im Produkt mittels eines Federsystems integriert.

Zubehör

- Ecken, werkseitig vorbereitet, Schenkellänge 500 mm

Verwendete Materialien

Wir verwenden für unsere Roste ausschließlich europäisches Material aus Deutschland, Schweden, Frankreich und Italien.

Materialspezifikation

Edelstahl V2A (1.4301), feuerverzinkter Stahl

Verarbeitungs- und Pflegehinweise

Die Roste können auf Maß abgelängt werden. Es ist jedoch darauf zu achten, dass das Trennmedium (z.B. *Sägeblatt, Trennscheibe usw.*) absolut sauber ist bzw. keine Bestandteile anderer Metalle aufweist, da es sonst zu Korrosion kommen kann.

Staubpartikel anderer Metalle oder generelles Zuschneiden von Bauteilen mit Funkenflug auf das Produkt sind generell zu vermeiden. Sollten Staubpartikel oder Verschmutzungen anderer Metalle vorhanden sein, sind diese mit entsprechenden Reinigungsmitteln umgehend zu entfernen.



Das Reinigen der Roste darf nicht mit starken Säuren oder Basen erfolgen, sondern von Hand mit einem Besen oder, wenn erforderlich, mit einem Hochdruckreiniger.

Weitere Einbau- & Nutzungshinweise sowie Hinweise zum Material finden Sie unter:

<https://www.richard-brink.de/downloads/gesamtuebersicht.html>